

A1

Antrag

Initiator*innen: Zuri Klaschka

Titel: Rechenschaftsbericht Zuri Klaschka (Ressort Antidiskriminierung, Amtszeit 2023/24)

Antragstext

1 Vorläufige Kurzfassung – die (bereits fertiggestellte) lange Version liegt dem
2 Vorsitz vor und wird im Anschluss an die Sitzung verteilt (vgl. Begründung).

Eckdaten:

- 4 • Zuri Klaschka (they/them, sie/ihre);
- 5 • Studentin der Informatik (zuvor: Luft- und Raumfahrtinformatik);
- 6 • Für die gesamte Amtszeit 2023–2024 im Studentischen Sprecher*innenrat
7 (SSR) verantwortlich für das Ressort Antidiskriminierung.

Weitere im Rahmen der Amtszeit ausgefüllte Ämter:

- 9 • Mitglied des Studierendenparlaments über die Liste der Grünen
10 Hochschulgruppe;
- 11 • Vorsitz des StuPa-Ausschusses "Grundordnung";
- 12 • Mitglied der "AG Kodex Wissenschaftsfreiheit" der Universitätsleitung;
- 13 • Mitglied der Kommission für Studium und Lehre;

- 14 • Mitglied der Gleichstellungskommission;
- 15 • Kommissarische Leitung des Referats Barrierefreiheit der
- 16 Studierendenvertretung.

17 **Fokus der Amtszeit:**

- 18 • (Ressort-typische) Behandlung von einzelnen Diskriminierungsfällen;
- 19 • Randthemen der Antidiskriminierungsarbeit;
- 20 • Veröffentlichung von Gebäudeplänen der Universität (nicht abgeschlossen,
- 21 kann von Nachfolge bei Interesse fortgesetzt werden);
- 22 • Dokumentation von Informationen zur studentischen
- 23 Antidiskriminierungsarbeit an der JMU als Arbeitsgrundlage für zukünftige
- 24 zuständige Personen.

25 **Weitere Projekte, an denen ich beteiligt war:**

- 26 • Bestrebungen einer Verfassten Studierendenschaft,
- 27 • Die Begleitung etwaiger Prozesse der Uni wie bspw. dem Diversity Audit,
- 28 • Die Begleitung der Einführung von offiziellen Ansprechpersonen der
- 29 Universität für sexuelle Gewalt und Antidiskriminierung,
- 30 • Der Austausch mit KIS und Prüfungsamt zum Thema Nachteilsausgleiche,
- 31 • Die Begleitung der stuv Veranstaltungen aus der Perspektive der
- 32 Antidiskriminierung,
- 33 • Die Behandlung des „Genderverbots“ der bayerischen Landesregierung,
- 34 • Die Koordinierung des Umgangs mit Fällen beim Lehrstuhl für neueste
- 35 Geschichte, sowie
- 36 • Das Beobachten der Lage rund um Proteste im Rahmen des Palästina-Israel-
- 37 Konflikts.

38 Auch an einer Vielzahl weiterer Projekte war ich beteiligt. Der Versuch einer
39 vollständigen Auflistung ist aber weder zielführend noch den Adressat*innen
40 dieses Berichts zumutbar. Ich verweise deshalb an dieser Stelle insbesondere
41 auch auf etwaige Berichte des Studentischen Sprecher*innenrats in den
42 protokollierten Sitzungen des Studierendenparlaments.

Begründung

Die Langfassung entspricht dem geplanten Redetext. Ich halte es für wenig sinnvoll, einen Text vorzulesen, den sich alle schon durchlesen konnten – damit bestraft man diejenigen, die sich auf Sitzungen vorbereiten. Vorab deshalb zunächst eine reine Auflistung von Informationen, die (teilweise) im vollständigen Bericht eingeordnet und darüber hinaus um einige komplexere (und damit nicht kürzer zusammenfassbare) Themen erweitert werden.